

GEMEINDE SITTENSEN
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

PROTOKOLL

über die 19. öffentliche und nicht öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Sittensen
am Donnerstag, den 21.05.2015
im Tagungsraum der Samtgemeinde Sittensen, Am Markt 9 in Sittensen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Heinz-Hermann Evers

Mitglieder

Herr Karpeter Ahrens
Frau Andrea Burfeind
Herr Johann Burfeind
Herr Hermann Dodenhof
Herr Alfred Flacke
Herr Hartmut Goebel
Herr Gerhard Grimm
Herr Dr. Dirk Hadler
Herr Klaus Huhn
Herr Diedrich Höyns
Herr Michael Larink
Frau Inge Lefevre
Herr Thomas Miesner
Herr Jörg Schuschke
Herr Edward Stein

Gemeindedirektor

Herr Stefan Tiemann

Protokollführer

Frau Bettina Müller

Abwesend:

Mitglieder

Herr Ralf Gräbe

stellv. Gemeindedirektor

Herr Stefan Miesner

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 05.03.2015
- 5 Bericht des Bürgermeisters und des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten
- 6 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

- | | | |
|-----|--------------------------------------------------------------------------|-------------|
| 7 | Einwohnerfragestunde | |
| 8 | Feststellung des Sitzverlustes der Ratsfrau Iris Stabenau | Si/122/2015 |
| 9 | Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Ersatzperson Hartmut Goebel | |
| 9.1 | Umbesetzung der Ausschüsse | |
| 10 | Möglichkeiten eines Werbemastes an der BAB | Si/123/2015 |
| 11 | Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 17 b "Ortskern-Nordost", 5. Änderung | Si/125/2015 |
| 12 | Sachstandsbericht zur Ortsentwicklung | |
| 13 | Fragen und Anregungen | |

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Bürgermeister Evers eröffnet um 19.00 Uhr die öffentliche Ratssitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäß erfolgte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit werden vom Vorsitzenden festgestellt.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Als neuer TOP 9.1 ist die „Umbesetzung der Ausschüsse“ einzufügen. Die Anwesenden nehmen dies zustimmend zur Kenntnis. Die Tagesordnung wird unter Berücksichtigung der Erweiterung festgestellt.

zu 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 05.03.2015

Gegen Form und Inhalt des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 05.03.2015 werden keine Einwände erhoben. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

zu 5 Bericht des Bürgermeisters und des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten

Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011

Die vom Rat am 05.03.2015 beschlossene Eröffnungsbilanz wurde am 31.03.2015 im Amtsblatt für den Landkreis Rotenburg (Wümme) veröffentlicht.

Bürgerbudget

Entsprechend der Ratsentscheidung über den Antrag zum Bürgerbudget wird der Seniorenbeirat im Herbst gemeinsam mit dem Bauhof und der Grundschule Sittensen die Pflanzaktion zur Verschönerung des Mühlenteiches umsetzen.

Kommunalwahl 2016

Die Kommunalwahlen 2016 finden am 11.09.2016 statt.

zu 6 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner Sitzung am 19.05.2015 den Planungsauftrag für die Sanierung der Königshofallee, welche lt. Prioritätenliste 2016 ansteht, vergeben.

zu 7 Einwohnerfragestunde

Bürgermeister Evers unterbricht die Sitzung um 19.05 Uhr für die Einwohnerfragestunde.

Herr Elmers, Anlieger Am Markt, bemängelt die seines Erachtens unzureichende öffentliche Darstellung in Sachen Ortsentwicklung. Der Bereich Am Markt ist nach seiner Einschätzung ortsprägend und erhaltungswürdig.

Weiterhin fragt er nach, ob eine Verlegung der Einwohnerfragestunde ans Ende der Tagesordnung möglich wäre. Dies wird verneint. Die Reihenfolge der Tagesordnung ist in der Geschäftsordnung geregelt.

Die Einwohnerfragestunde wird um 19.08 Uhr geschlossen und die Sitzung fortgesetzt.

zu 8 Feststellung des Sitzverlustes der Ratsfrau Iris Stabenau Vorlage: Si/122/2015

Ratsfrau Iris Stabenau hat mit Schreiben vom 03.03.2015, eingegangen am 03.03.2015, auf Ihr Mandat im Rat der Gemeinde Sittensen verzichtet. Hierüber wurde der Rat in seiner Sitzung am 05.03.2015 bereits informiert.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Sittensen stellt fest, dass die Voraussetzungen nach § 52 Abs. 1 Nr. 1 (schriftliche Verzichtserklärung) NKomVG vorliegen.

zu 9 Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Ersatzperson Hartmut Goebel

Gemeindedirektor Tiemann erläutert kurz den Inhalt der §§ 40 bis 42 NKomVG (Amtsverschwiegenheit, Mitwirkungsverbot, Vertretungsverbot). Bürgermeister Evers nimmt sodann die Verpflichtung vor und begrüßt Herrn Goebel als neues Mitglied im Rat der Gemeinde Sittensen.

zu 9.1 Umbesetzung der Ausschüsse

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion, Herr Huhn, gibt die Vorschläge zur Umbesetzung der Ausschüsse bekannt.

Verwaltungsausschuss

Stellvertretendes Mitglied ist zukünftig Herr Dr. Dirk Hadler (Ersatz für Frau Iris Stabenau).

Ausschuss für Planung, Entwicklung, Bau, Umwelt u. Verkehr

Neues Ausschussmitglied ist Herr Hartmut Goebel (Ersatz für Klaus Huhn).

Beratendes Mitglied ist Herr Manfred Schröpfer (Ersatz für Hartmut Goebel).

Ausschuss für Kultur u. Tourismus

Neues Ausschussmitglied ist Herr Hartmut Goebel (Ersatz für Iris Stabenau).

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt die Umbesetzung der Ausschüsse gemäß dem Vorschlag der SPD-Fraktion.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	16
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 10 Möglichkeiten eines Werbemastes an der BAB Vorlage: Si/123/2015

In der letzten Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaftsförderung wurde angeregt, den Werbemast an der Autobahn eventuell für eine Werbemaßnahme für Sittensen zu nutzen. Aufgrund der hohen Kosten hat sich der Verwaltungsausschuss am 19.05.2015 gegen die Nutzung des Werbemastes ausgesprochen.

Eine Werbeanlage selbst aufzustellen ist aus bauplanungsrechtlicher Sicht kaum möglich. An der Autobahn ist grundsätzlich die Anbauverbotszone (40 m) zu beachten. Im Außenbereich muss ein Bezug zum Gewerbe/Dienstleistung bestehen. Man kommt überein, bei Neuausweisung eines Gewerbegebietes ggfs. über die Berücksichtigung einer Werbeanlage nachzudenken.

Beschluss:

Der Rat beschließt die Nutzung des vorhandenen Werbemastes an der Autobahn durch die Gemeinde Sittensen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	-/-
Nein:	16
Enthaltung:	-/-

zu 11 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 17 b "Ortskern-Nordost", 5. Änderung
Vorlage: Si/125/2015

Es wurde festgestellt, dass im Bebauungsplan Nr. 17 b „Ortskern-Nordost“ die Straße „Immenweg“ als Privatzufahrt dargestellt ist. Die Straße „Immenweg“ wird allerdings tatsächlich als öffentliches Straßenflurstück genutzt. Es gibt für einige Grundstückseigentümer gar keine andere Möglichkeit auf ihr Grundstück zu fahren ohne die Benutzung des Immenweges.

Um die tatsächliche Nutzung des Immenweges zu legalisieren, müsste der Bebauungsplan geändert werden.

Nach Ansicht von Herrn Burfeind sind die Anlieger auf die daraus resultierende Beitragspflicht hinzuweisen, falls ein Endausbau der Straße vorgenommen wird.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 17 b „Ortskern-Nordost“, 5. Änderung.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	16
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 12 Sachstandsbericht zur Ortsentwicklung

Gemäß Ratsbeschluss wurden inzwischen Planer zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Die ersten Angebote liegen vor und werden ausgewertet. Ortsbesichtigungen zur Vorstellung des Plangebietes haben bereits stattgefunden. Die Auswahl eines Planers erfolgt in Kürze. Die weiteren Planungsschritte werden dann inklusive Öffentlichkeitsbeteiligung intensiv betrieben. Herr Tiemann informiert, dass evtl. die Möglichkeit besteht, im Rahmen der ILEK-Programme eine Förderung zu erhalten.

Bürgermeister Evers äußert seinen Unmut über ein Schreiben von Anliegern Am Markt, in dem insbesondere die Herren Evers, Huhn und Ahrens angesprochen werden. Die Äußerungen sind nach Ansicht von Herrn Evers zumindest im Ansatz beleidigend. Er sieht es nach wie vor nicht als Aufgabe der Gemeinde Sittensen an, leerstehende Geschäftsräume zu füllen. Dies ist Angelegenheit der Eigentümer.

Auf Nachfrage von Herrn Huhn wiederholt Herr Tiemann, dass die Bürgerbeteiligung nach der Auswahl des Planers erfolgen wird. Vorab ist eine Vorstellung im Bau- und Planungsausschuss vorgesehen.

zu 13 Fragen und Anregungen

Herr Schuschke spricht die Möglichkeit der Einrichtung von WLAN Hotspots in Sittensen an. Hotspots bieten jedem die Möglichkeit, mobil und kostenlos mit einem Smartphone oder Tablet zu arbeiten. Mögliche Standorte wären seines Erachtens der Busbahnhof und der Bereich der Skateranlage. Weitere Standorte könnten der Marktplatz und die Wassermühle sein.

Die EWE TEL wäre ein potenzieller Anbieter, der auch ein Sicherheitskonzept zur Verfügung stellt (z.B. Kontrolle der Daten, Einrichtung eines Sperrfilters). Die monatlichen Kosten hierfür betragen je nach Tarif zwischen 16,95 € bis 49,95 €. Seitens der Gemeinde muss jeweils ein Internetanschluss und die erforderliche Spannungsversorgung bereitgestellt werden, so dass die monatlichen Gesamtkosten ca. 50 € bis 80 € pro Hotspot betragen werden. Abschließend legt Herr Schuschke einen schriftlichen Antrag auf Einrichtung von zwei öffentlichen Hotspots in Sittensen vor.

Frau Burfeind spricht wiederholt die in ihren Augen nicht zweckmäßige Situation an der Ampelanlage Hansestraße/Stader Straße an. Die Einsicht der Anlage für die Rechtsabbieger aus der Hansestraße hat sich trotz der Baumschnittaktion nach ihrer Einschätzung nicht verbessert. Zudem trägt die umfangreiche Beschilderung nicht zu einer guten Übersicht für die Autofahrer bei. Ebenso ist nach Ansicht von Frau Burfeind die unterschiedliche Ampelschaltung für die Fußgänger äußerst unglücklich, zumal dieser Bereich auch Schulweg ist. Sie bittet um Prüfung der Situation. Evtl. könnte der Einbau einer Lichtscheibe mit Rechtsabbiegerpfeil zur Verbesserung der Übersichtlichkeit beitragen.

Herr Tiemann entgegnet, dass die Ampelschaltung den Vorschriften entspricht. Man kommt überein, den Bereich im Rahmen der nächsten Verkehrsschau in Augenschein zu nehmen.

Herr Goebel erkundigt sich nach dem Grund für die Entfernung der linksseitigen Lichtzeichen an der Fußgängerampel in der Bahnhofstraße/Grundschule. Diese Entscheidung hat lt. Herrn Goldmann das Straßenbauamt als Baulastträger der Landesstraße getroffen. Die zusätzlichen Lichtzeichen wurden als nicht notwendig eingestuft. Eine Ortsbesichtigung bei der nächsten Verkehrsschau wird vom Rat empfohlen.

Weitere Fragen und Anregungen werden nicht geäußert. Die öffentliche Sitzung wird um 19.35 Uhr geschlossen.

gez. Evers
Bürgermeister

Gez. Tiemann
Gemeindedirektor

gez. Müller, Protokollführerin